www.kajafotografie.de | info@kajafotografie.de | @kajafotografie

Kleidung

Die Frage **„Was soll ich anziehen?“** ist eine der häufigsten, die ich vor einem Shooting gestellt bekomme – und das zu Recht! Das richtige Outfit spielt eine wichtige Rolle für gelungene Bilder, aber keine Sorge, die Auswahl soll auf keinen Fall Stress verursachen. Hier sind ein paar einfache Tipps, die euch helfen, das perfekte Outfit für euer Shooting zu finden:

1. Fühl dich immer wohl
Das Wichtigste ist, dass du dich in deinem Outfit wohlfühlst. Wenn du dich in deiner Kleidung gut fühlst, strahlst du das auch auf den Fotos aus. Wähle Kleidung, in der du dich frei bewegen kannst und die deine Persönlichkeit widerspiegelt. Schließlich sollen die Bilder authentisch und natürlich wirken.

2. Wo sollen die Bilder hin?
Überlegt euch, wo ihr die Bilder aufhängen möchtet. Wenn sie euer Zuhause verschönern sollen, kann es eine gute Idee sein, die Outfits farblich auf euer Interieur abzustimmen. So harmonieren die Fotos perfekt mit den Farben eurer Wohnung und werden zu einem echten Blickfang an der Wand.

3. Beachtet die Location
Denkt auch an die Location des Shootings. Achtet darauf, dass euer Outfit keine zu starken Kontraste zum Hintergrund aufweist, um eine harmonische Bildkomposition zu schaffen. Helle Farben passen wunderbar in natürliche Umgebungen, während zu dunkle oder bunte Outfits bei neutralen Hintergründen ablenken könnten.

Farben & Muster

4. Farben
Wenn mehrere Personen auf den Bildern zu sehen sind, ist es wichtig, die Farben der Outfits aufeinander abzustimmen. Wählt 2-3 Grundfarben, die sich durch alle Outfits ziehen. Dadurch entsteht ein harmonischer Look, bei dem sich die Farben bei jedem wiederfinden. Achtet darauf, dass die Farbtöne gut zusammenpassen – es muss nicht alles exakt gleich sein, aber zu viele verschiedene Farben könnten unruhig wirken. Unterschiedliche Farben sorgen dafür, dass nicht alle gleich aussehen und die Fotos lebendig und abwechslungsreich wirken.

5. Vermeidet zu auffällige Muster
Große, bunte Muster oder starke Prints können von den Gesichtern und Emotionen auf den Fotos ablenken. Setzt lieber auf dezente Muster oder einfarbige Kleidung, die die natürliche Stimmung des Bildes unterstreicht. Kleine Streifen, sanfte Punkte oder leichte Texturen sind ideal, um ein bisschen Abwechslung ins Outfit zu bringen, ohne dabei zu dominant zu wirken.

6. Neutrale Farben
Ich gebe dir den Tipp, neutrale Farben zu wählen und modische Trends zu vermeiden. Zeitlose Töne wie Beige, Grau, Weiß oder sanfte Erdtöne wirken immer elegant und lassen eure Fotos auch nach Jahren noch wunderschön aussehen. Mit klassischen und dezenten Farben vermeidet ihr, dass eure Bilder irgendwann „altmodisch“ wirken – sie bleiben über viele Jahre hinweg stilvoll und zeitlos.

Inspiration

Accessiors

7. Lagen & Texturen
Verschiedene Lagen machen dein Outfit interessanter und sorgen für spannende Variationen auf den Fotos. Kombiniere zum Beispiel eine Strickjacke, eine leichte Jacke oder ein Schal. So können wir Bilder mit und ohne diese zusätzlichen Teile machen, was mehr Abwechslung bringt. Für Kinder sind auch Accessoires wie Hüte eine tolle Möglichkeit, das Outfit aufzulockern.

Bei Kindern darfst du auch gerne mit kleinen Musterungen spielen – z.B. dezente Blümchenmuster oder kleine Streifen. Diese verleihen den Bildern eine verspielte, aber dennoch harmonische Note, ohne zu sehr von den Gesichtern und Emotionen abzulenken.

8. Accessoires
Auch Accessoires können ein Outfit aufwerten und den Fotos das gewisse Extra verleihen. Ein frischer Blumenkranz bringt zum Beispiel einen wunderschönen Vintage-Look in die Bilder. Du kannst auch Ketten, Schals, Ohrringe oder bei Kindern süße Knieströmpfe mitbringen. Diese kleinen Details machen das Gesamtbild harmonisch und verleihen euren Fotos einen ganz persönlichen Touch.

Kinder

9. Happy Kids
Es ist wichtig, dass auch die Kinder sich während des Shootings wohlfühlen. Wenn eure Tochter in ein Kleid gezwängt wird, das ihr absolut nicht gefällt, wird das auch auf den Bildern sichtbar sein. Wählt Outfits, die den Kindern gefallen und in denen sie sich frei bewegen können. Bei kleinen Wirbelwinden sollte zudem darauf geachtet werden, dass nichts herausrutscht – zum Beispiel keine Windel unter der Hose. Ein entspanntes Kind sorgt für natürliche und fröhliche Fotos!

10. Unterschiedliche Outfits für mehr Abwechslung
Zieht die Kinder nicht gleich von Anfang an in ihr finales Outfit. Unterschiedliche Outfits sorgen für mehr Abwechslung auf den Bildern und können im Laufe des Shootings gewechselt werden. Dennoch sollte darauf geachtet werden, dass alle Outfits zusammen harmonieren, um ein stimmiges Gesamtbild zu erzeugen. Das bringt Dynamik in die Fotos und ermöglicht es den Kindern, sich in verschiedenen Looks zu zeigen.

Details

10. Schuhe, Nägel und Make-Up
Denkt auch an die Schuhe, das Make-up, die Haare und die Nägel – diese Details können den Gesamteindruck eures Outfits erheblich beeinflussen. Wählt bequeme und passende Schuhe, die zum Outfit passen und die Kinder sich gut bewegen können. Bei Erwachsenen ist ein dezentes Make-up oft ideal, um die natürliche Schönheit zu betonen. Für die Haare empfiehlt es sich, einen Look zu wählen, der frisch aussieht und gut hält. Auch die Nägel sollten gepflegt sein – ein einfacher, einfarbiger Lack kann einen schönen Akzent setzen, ohne von den Gesichtern abzulenken. Diese kleinen, aber feinen Details tragen dazu bei, dass ihr euch rundum wohlfühlt und die Bilder großartig aussehen!